

Bericht Kreisjugendleiter für 2024

Liebe Schießsportfreunde*innen

Der Bericht für das Schießsportjahr 2024 fällt leider etwas mager aus. Im Schülerbereich hatten wir im letzten Jahr gar keine Starter. Und wenn das beim Kreis schon so ist, dann gibt es in dieser Klasse natürlich bei den weiteren Meisterschaften auch keine Starter.

Bei der Jugend gab es einige Starter im LG Bereich, auch im LG Team Mix sowie mit dem Kleinkaliber. Auf die Details im Einzelnen möchte ich später eingehen.

Doch eine Starterin aus dem Jugendbereich möchte ich vorweg weiter betrachten. Und zwar deshalb, weil ich der Meinung bin, dass man daran erkennt, wie sehr sich ein Sportschütze steigern kann, wenn er oder sie gefordert (oder gefördert) wird.

In der Disziplin KK Liegend schoss Marlena Behmenburg bei den Kreismeisterschaften 576,4 Ringe. Bei den Bezirksmeisterschaften 583,9 Ringe und es folgte beim Land eine sehr gute 598,6. Das reichte bei den Juniorinnen für den 3. Platz und für die Qualifikation zur DM in München. Hier durfte sie also starten und schaffte es tatsächlich dort nur 2 Achten zu schießen und erreichte insgesamt 599,1 Ringe.

Einige Infos von den Landesmeisterschaften:

Im Luftgewehrbereich habe ich nur einen einzigen Starter aus dem SK Oldenburg gefunden. Bei den KK-Wettbewerben waren es immerhin eine Starterin im Jugendbereich und 4 Starter bei den Junioren (ohne Unterscheidung m oder w). Was ich damit sagen will ist: Es kommen keine Jungschützen aus dem SK Oldenburg nach. Die Junioren sind bald weg und dann ???

Deutsche Meisterschaften:

Hier habe ich Anfangs ja schon eine Starterin erwähnt. Es hat ihr sichtlich Spaß gemacht dort anzutreten und schöne Erinnerungen mitzunehmen. Das geht natürlich nur, wenn aus dem Verein und aus dem Zuhause das unterstützt wird.

Allgemein ist die Begeisterung für den Schießsport im Schützenkreis im Jugendbereich immer noch auf einem niedrigen Niveau. Ich hoffe, dass sich die Kurve in nächster Zukunft nach oben entwickelt. Im Schützenkreis haben wir zur Zeit zwei Vereine mit regem Zulauf im Jungschützenbereich. Einmal die Etzhorner Schützen, wo intensive Jugendarbeit auf sportlicher Basis stattfindet. Und dann noch Bümmerstede-Kreyenbrück, wo es zur Zeit sehr viele Jungendliche in den Schießstand zieht. Dort könnte das Training sportlich intensiviert werden, aber es fehlt an geeigneten Trainern und zusätzlichen Betreuern. Ich hoffe hier auf einen positiven Trend in 2025.

Die Kreismeisterschaft im Schülerbereich für das Sportjahr 2025 findet am 1. März in Etzhorn statt. Hier hoffe ich auf mehrere Meldungen, damit sich das Desaster vom letzten Jahr, nämlich 0 Starter, nicht wiederholt. Wir müssen als Vereine aber zusammenarbeiten, um überhaupt Mannschaften zusammenstellen zu können. Das ist mein Appell schon für das Sportjahr 2026, denn 2025 geht, wie ihr wisst, nichts mehr. Nur so macht dann auch ein gemeinsames Training Sinn und Spaß und der Schützensport kann weiterleben.

Am Mai fand in Husbäke der **Bezirksjugendtag** statt. Es wird weiterhin um jeden Jugendlichen geworben, der mit der Luftpistole schießt. Denn gerade hier fehlt es immer wieder bei den Wettkämpfen, z. B. dem Nordwestcup. Auch der Bogenbereich ist nicht stark besetzt. Die Vereine wurden aufgefordert, geeignete Nachwuchsschützen zu melden.

Für die Bezirksmeisterschaften erfolgte der Hinweis, dass auch die Lichtpunktschützen gemeldet sein müssen und einen Wettkampfpass haben.

Die Rundenwettkämpfe hatten etwas mehr Starter. Das ist positiv. Hier erfolgte noch mal der Hinweis, dass auch Vereinsübergreifend gestartet werden darf, und auch Pistolenschützen in die Mannschaft einfließen können.

Das Kreisvergleichsschießen war wieder geplant am Johann Justus Weg, wurde dann aber kurzfristig umgelegt nach Etzhorn. Hinweis: Auch hier wünsche ich mir mehr Meldungen aus dem SK. Es ist sicherlich immer mit Zeit verbunden, um dort im Jugendbereich die Nachwuchsschützen starten zu lassen. Aber nur wenn die Jugendlichen auf Wettkämpfen andere Starter sehen, macht es doch Spaß.

Der Bezirkskader des OSB wird weiterhin geleitet von Felix Otten. Es sind 6 neue dazu gekommen. Auch hier war im Mai noch kein Pistolenschütze vertreten. Ein Sichtungsschießen hat stattgefunden um den Kader zu erweitern. Auch wurden Lehrgänge angeboten.

Am 20.11. 2024 fand die Jugendausschusssitzung in Tweelbäke statt. Zunächst wurde auf das abgelaufene Jahr zurückgeblickt. Dazu gehörte auch das Kreisvergleichsschießen auf dem Stand in Etzhorn. Es waren leider nur 6 Schützenkreise vertreten. Gestartet sind 16 Schüler/innen LG und 12 Junioren/Jugend. Im Lichtpunktbereich waren es 10 Starter und mit der Pistole sind 6 gestartet. Es soll versucht werden den Bogenbereich neu zu motivieren und natürlich den Lupi Bereich. Geplant ist jetzt in 2025 wieder in Etzhorn das Kreisvergleichsschießen der Jugend durchzuführen. Vermutlich am 23. September.

Hinweis für Jugendliche bei Teilnahme an den Meisterschaften: Wettkampfpass und Genehmigung der Erziehungsberechtigten und evtl. eine Ausnahmegenehmigung sind im Original vorzulegen. Auch die Lichtpunktschützen müssen einen Wettkampfpass haben. Es erfolgt ansonsten eine Zwangsaufnahme in den OSB.

Neuanträge auf Wettkampfpässe können jetzt auch monatlich eingereicht werden und werden entsprechend zeitnah eingepflegt. Der Druck erfolgt dann später. Der dann erstellte vorläufige Wettkampfpass gilt für alle Veranstaltungen.

Am 17.05.2025 findet der Bezirksjugendtag vermutlich in Leuchtenburg statt.

Das soll es jetzt aber gewesen sein.

Danke für eure Aufmerksamkeit!

Herbert Seehusen 19.02.2024